



Allgemeine Geschäftsbedingungen

www.caritas-augsburg.de/agbs-fortbildungen

Anmeldung

Caritasverband für die Diözese Augsburg e. V.
Referat Bildung und Entwicklung
Fachgebiet Fortbildung Pflege
Auf dem Kreuz 41, 86152 Augsburg

Anmeldung online unter
www.caritas-augsburg.de/fobi-pflege
oder über unser Anmeldeformular

Fortbildungszusage

Sie erhalten grundsätzlich eine schriftliche Zu- oder Absage. Falls Sie keine Rückmeldung von uns bekommen, erbitten wir Ihren Anruf.

Ihre Ansprechpartner*innen

Katrin Bader
Fachgebietsleitung Fortbildung Pflege
Referat Bildung und Entwicklung
Tel. 0821 3156-236

Petra Winkler
Seminarorganisation Fachgebiet Fortbildung Pflege
Referat Bildung und Entwicklung
Tel. 0821 3156-252 Fax.0821 3156-263

Inge Ueberall
Referatsleitung Bildung und Entwicklung
Tel. 0821 3156-227

E-Mail: fortbildung@caritas-augsburg.de

Unsere Fort- und Weiterbildungen werden in enger Zusammenarbeit mit der Fachberatung Referat Teilhabe und Pflege des Caritasverbandes für die Diözese Augsburg e. V. konzipiert.



Caritasverband für die
Diözese Augsburg e.V.
Referat Bildung und Entwicklung
Auf dem Kreuz 41
86152 Augsburg

Schwerpunkt Schmerzmanagement

Schmerzmanagement: Interkulturelle Aspekte

8. Juli 2024



Wir sind Mitglied im
Netzwerk der Fort- und
Weiterbildungsanbieter
in der Caritas.



Kurs-Nr.

P23824

165,00 €

inklusive
Kursunterlagen,
Mittagessen und
Tagungsgetränke

Im Rahmen der



können für diese
Veranstaltung
Punkte
angerechnet
werden

Schwerpunkt Schmerz- management – Schmerzmanagement: interkulturelle Aspekte

Akute und chronische Schmerzen werden von Mensch zu Mensch sehr unterschiedlich wahrgenommen und beeinflussen die Lebensqualität der Betroffenen.

An diesem Fortbildungstag werden insbesondere die interkulturellen Aspekte in Bezug auf den Schmerz als Pflegephänomen und das Schmerzmanagement als pflegerische Aufgabe vertiefend thematisiert.

Diese Fortbildung berücksichtigt die Pflege von Menschen aller Altersgruppen in allen Settings und insbesondere um geriatrische Pflegeempfänger*innen in der letzten Lebensphase.

Erweitern Sie Ihre interkulturelle Pflegeexpertise und entwickeln Ihre pflegeberufliche Handlungskompetenz weiter!

Inhalte

- Eintauchen ins Welt Café des interkulturellen Schmerz
- Schmerzbewältigung kulturelle Sichtweise
- Schmerzausdruck
- Schmerzwahrnehmung
- Leidensfähigkeit in verschiedenen Kulturen
- Kommunikation mit Migrant*innen
- Lebenswelten
- „Mittelmeersyndrom“
- Kommunikation und Tabu`s
- Lösungsansätze für eine verbesserte Praxis im Umgang mit Migrant*innen und dem Phänomen Schmerz

Kompetenzen

- Die teilnehmenden Personen unterscheiden die Bedarfe der jeweiligen kulturellen Schmerzbewältigung der Betroffenen.
- Die teilnehmenden Personen modifizieren die kulturelle Schmerzerfassung.
- Die teilnehmenden Personen klassifizieren das Phänomen Schmerz hinsichtlich der kulturellen Prägung der Betroffenen und setzen die Assessments zielgerichtet ein.
- Die teilnehmenden Personen leiten ihre Interventionen entsprechend der Berücksichtigung der Schmerzherkunft der Betroffenen kulturell ab.
- Die teilnehmenden Personen differenzieren das Schmerzmanagement hinsichtlich der Kultur der Betroffenen und deren Lebensqualität.

Zielgruppe

- Pflegefachpersonen, Altenpflegefachpersonen, Gesundheits- und Krankenpflegefachpersonen, Gesundheits- und Krankenpflegefachpersonen, Schmerzexpert*innen

Referent*in

- **Manuela Henseler-Benz**
BScN Pflegepädagogik, MA Berufspädagogik, Podologin DDG, Heilpraktikerin Podologie, Pain Nurse, Wundexpertin ICW©, S LV Chr. Wunden § 6 HKP-R, Bereichsleitung spezialisierter Wundversorgung, QMA, Edukationsfachkraft, Praxisanleiterin, Altenpflegerin, freiberufliche Dozentin

Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss für diese Fortbildung am 13.05.2024!